

Fladnitztal- Radroute

FLADNITZTAL-RADROUTE

RUNDUM VERBESSERT Die neue Fladnitztal-Radroute

Eine optimierte Routenführung, Anbindungen an Donau- und Traisental-Radweg und eine neue Beschilderung: Die rundum verbesserte Fladnitztal-Radroute bietet Radfahrern im nördlichen Mostviertel erlebnisreiche Radrunden nahe St. Pölten. Vorbei an Weingärten und Feldern locken die zahlreichen Gasthäuser und Heurigen zur entspannten Rast, mehrere Bahnhaltestellen ermöglichen Familien auch verkürzte Etappen. Sportlich ambitionierte Radfahrer können die Runde beliebig über den Donau- oder Traisental-Radweg verlängern.

www.mostviertel.at/rad



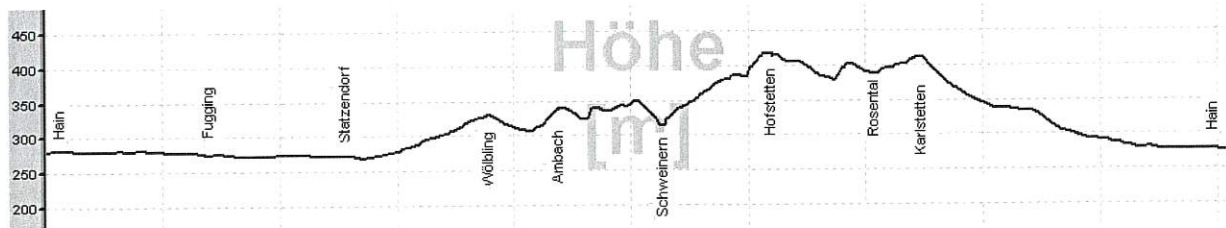
Fladnitztal Radroute

Wegbeschreibung

Die Route startet am Donauradweg bei den Sportanlagen in Furth bei Göttweig und mündet in St. Pölten beim Großen Viehofner See in den Traisental Radweg. Die Fladnitztal Radroute kann in beiden Richtungen befahren werden und ist auch so beschildert.

Sie führt von der Fladnitzmündung, zwischen Göttweiger Berg und Fladnitz entlang des Dunkelsteiner Waldes über Paudorf hinein in das Wöblinger Becken und über Statzendorf und Großhain weiter zur Traisen.

Die abwechslungsreiche Strecke führt vorbei an Weingärten und Feldern. Gasthäuser und Heurige laden die Radler zu einer Rast ein, mehrere Bahnhaltstellen ermöglichen eine Teilbefahrung dieser Strecke. Sehenswürdigkeiten wie Avaturm, Villa Betonie, aber auch zahlreiche Wegkreuze, Kirchen und Kapellen befinden sich entlang der Route.



Beschilderung: Grüne Rad-Beschilderung "Fladnitztal-Radroute"

Tipps

Bei Familienausflügen bieten Kinderspielpätze entlang der Radroute Möglichkeit zur Rast. Wanderungen können zu den Mammutbäumen oder auf den Göttweiger Predigtstuhl, mit herrlichem Blick ins Fladnitztal unternommen werden. Der beeindruckende Skulpturenweg in Paudorf kann auch mit dem Rad befahren werden.

Für Kulturinteressierte lohnt sich ein Abstecher zum Stift Göttweig oder der Besuch des Hellerhofes in Paudorf, wo es ein Museum über den Komponisten Wilhelm Kienzl und seiner Oper "Der Evangelimann" gibt. Auch einen Schaugarten kann man im Hellerhof besuchen. Ebenfalls einen Besuch wert ist die Kirche St. Blasien in Klein Wien mit dem sie umgebenden Bergfriedhof.

Anreise

Bei Start in Furth bei Göttweig: Mit dem PKW über die Westautobahn A1; beim Knoten St. Pölten auf die S 33 wechseln – Ausfahrt Mautern

Bei Start in St. Pölten: Anreise bis St.Pölten – Ausfahrt St. Pölten Ost.

Öffentliche Verkehrsmittel

Bahnanschluß in Furth-Palt, Paudorf, Statzendorf, Viehofen und St. Pölten